**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 26

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

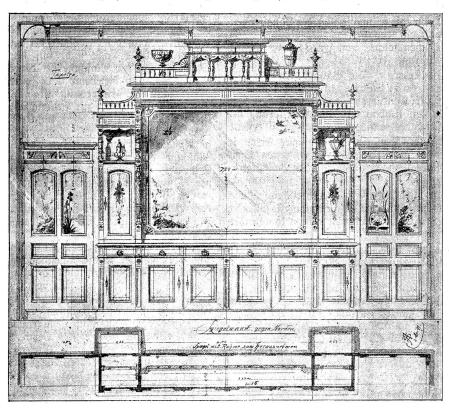
**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Seine erste Anstellung fand, wie der Thuner studiert. "Täglicher Anzeiger" berichtet, der tüchtige junge Mann als Ingenieur beim Bau der ersten schweizerischen Gisenbahn Zürich-Baden. Später wirkte er nacheinander als Ingenieur bei verschiedenen Gifenbahn= und Brückenbauten in Belp, Solothurn und Bern. Mitte der 60er Jahre ließ sich Bernhard Studer in seiner Baterstadt als Civil= ingenieur nieder, in welcher Eigenschaft er bis zu seiner Krankheit ununterbrochen thätig war. Sein Bureau war immer sehr gesucht und seine Thätigkeit als Insgenieur eine außerordentlich reiche und vielseitige. Erinnern wir nur an diverse eidgenössische und Privatbauten in unserer Stadt, sowie namentlich auch an die großen und kleinere Straßen= und Eisenbahnbrücken und weite Straßen= und Bahnstrecken ein Opfer der Wasserver= heerungen geworden. Alles dies muß in kürzester Zeit wieder hergestellt werden.

Ein prinzipiell außerordentlich wichtiger Brozeft foll demnächst vor den deutschen Gerichten entschieden werden. Der "Ring" der Tapetenfabrikanten hatte ber nicht zum Ringe gehörigen Kölner Firma Heiden u. Sohn, weil sie unterhalb der künstlich aufgeschraubten Verbandspreise verkaufte, eine Geldbuße von hundert Mark mit der Drohung auferlegt, daß sie vom Verbande überhaupt keine Ware mehr erhalte, falls sie die Unterwerfung unter die Strafe verweigere. Die mit Bonkott

# Restaurant des Serrn Brosn in Often.



**d.** Entworfen von A. Schirich, Atelier für Bau- und Möbelzeichnungen, Zürich I. Ausgeführt von Theoph. Hinnen, mech. Bauschreinerei, Zürich V. D. Spiegelwand.

Wasserke von Thun, Meiringen, Frutigen, Grindels wald und andern Orts. Studer hat als Genielieutenant unter General Ochsenbein den Sonderbund mitgemacht. Im eidgenössischen Geniecorps stieg er nach und nach bis zum Grad eines Majors. Ein freisinniger Mann burch und durch, aber kein Mann schroffer Parteidisciplin, ist er je und je für den gesunden Fortschritt auf allen Gebieten unseres nationalen Lebens eingestanden.

Der juraffifche Bezirkshauptort Laufen foll eine protestantische Kirche erhalten. Die Plane für den Bau einer bescheidenen Kirche mit Pfarrwohnung sind bereits ausgearbeitet, die Herstellung soll die Summe von 80,000 Fr. nicht überschreiten.

Den Bruden, und Strafenbaumeistern in Bagern und Desterreich hat das Hochwasser der letzten Tage viel Arbeit gebracht; so sind in München die prächtige und mächtige Prinzregentenbrücke, die allein eine Million Franken kostete, die Bogenhauserbrücke 2c. eingestürzt und in ganz Bayern und Tirol sind über fünfzig größere bedrohte Firma rief die Hilfe des rheinischen Oberland= gerichts an und dieses leitete gegen den Fabrikanten Langhammer in Chemnis als den Vorsitzenden des "Tapetenringes" eine Anklage wegen Erpressung ein.

### Aus der Praxis Bur die Praxis.

Fragen. Bertaufs- und Arbeitsgefuche werden unter diefe Rubrit nicht aufgenommen.

Welche Spinn= und Weberei ware geneigt, pro 1900 Baumwollabfälle, zu Putfäden verwendbar, fontraktlich (ihr Jahresergebnis) adzugeben? Jährlicher Verdrauch 5—6 Waggons, von fehr solventer schweiz. Geschäftsfirma. Allfällige Offerten mit Mustern befördert unter Nr. 506 die Expedition.

553 Wird bei einem effettiven Gefälle von 6,95 m und einem

Basser Wird bet einem effettiven Gesaus von 6,95 in into einem Wasserquantum von 40 Liter pro Sekunde mit einem Wasserad oder einer Turbine mehr Kraft erzeugt? Für gest. Auskunft zum voraus besten Dank.

554. Wo bezieht man am billigsten rote und schwarze Farbe zur Fabrikation von Cementplatten? Könnte mir zugleich semand genau angeben, wie die Mischung genommen werden muß, welches Duantum Farbe, Cement und Sand, und in welcher Form muß

diese Masse auf die Grundplatte aufgetragen werden, bick ober dunn, damit eine gute Cementplatte erftellt werden fann? Was für eine Substang ift am besten, damit die Platten nicht auf der Grundplatte antleben, sondern leicht abzunehmen find ? Für Ausfunft besten Dant. Auffällige Angaben dirett zu richten an H. Tanner, Wangen a. A. (Bern).

Wer liefert Stäbe in beliebiger Länge, 12 × 29 mm, in trodenem, gang fauberem Rottannenholg, für Schiefertafelneinfaffung, und zu welchem Preis per laufenden Meter? Offerten gefl. an Arth.

Schenfer, Schiefertafelfasseri, Eim (Glarus).

556 Wer liefert orttannene Lättchen, astfrei und gesund, in Längen von 60 cm aufwärts, 14 auf 30 cm, für Schiefertafelrahmen?

Bedarf mehrere Waggons per Jahr. Offerten an Schieferwert Frutigen (Bern).

557. Welche Art von Einzäunung eignet sich am besten für ein Grundstück? Dieselbe muß solid und billig sein. Offerten unter Rr. 557 an die Exped.

558. Wer hätte eine Theaterbühne von 8 m Breite 311 verstausen? Offerten an A. Leiser, Wirt, Madretsch b. Biel.
559. Wer könnte mir sofort eine größere Partie trockene buchene Tichfüße, augechnitten, 6/6, 61/2/61/2 und 7/7 em dick, 78 cm lang, liesen? Offerten veliebe man zu richten an R. Häusermann, mech. Drechsterei, Seengen (Aargau). 560. Welches sind Abressen ber verschiedenen Smaitsabriten

Schweiz?

561. Da ich zum Zwecke elektrischer Beleuchtung einen Petrol-motor von 8 HP habe, den ich von Tagesbeginn bis Abenddämmerung nicht brauche, so möchte ich, um denselben auch tagsüber benutzen zu können, wissen, was ich am besten damt beginnen könnte, d. h. ich können, wissen, was ich am besten damit beginnen könnte, d. h. ich möchte irgendwelche Fabrisation, wozu es Kraft, jedoch möglichst wenig Bersonal braucht und welche Absat sindet, einrichten. Um nun mögeslichst viele und gute Ratschläg zu erhalten, stelle ich diese Anfrage in dies Fachblatt und bitte die Antwortgeber zugleich, die Preise, Kentabilität u. s. w. der betreffenden Masschinen mitzuteisen. Demzenigen, der den besten Rat gibt, der zur Ausssührung gelangt, sichere ich eine Prämie von Fr. 25. — zu.

562. Welche Firma liesert einen Apparat zum Dämpfen pulveriseiter Warre unter Dampforuck von 1/2 Atm. oder mech?

563. Welche Art Lampen sind die besten ist eine Schmiedeswetsschild es niesseicht sie diesen Amees werksische Acetylens

werkstatt? Gibt es vielleicht für diesen Zweck praktische Acetylen= lampen ?

Wer liefert eine automatische Reil- und Schränfmaschine 564. für Bandsägenblätter von 4 bis 50 mm Breite und Kreissägenblätter bis 500 mm Diameter? Gest. Offerten an B. Inderbigin, mechan. Schreinerei und Glaserei, Friedhofstraße, Schwyz.

565. Wer liefert gebrauchte Schienen, ca. 4000 m, für Kollsbahnen, Kopfbreite 45 mm, Höhe 90 mm, Basis 75 mm breit?

566. 218 Erfat für einen befett gewordenen Solgfannel brauche ich ca. 80 mm Eisenblechkännet zum Einlassen in das bisherige Kanalebett, eventuell könnten auch genietete Blechröhren von ca. 600—700 mm Durchmesser verwendet werden. Das Gewinnsche darf gebraucht sein, nuß aber sich noch in gutem Zustande befinden. Offerten beliebe man unter Nr. 566 an die Expedition d. Bl. zu senden.

567. Welches ist die billigste Art, im Freien lagernde Waren gegen Sonne und Regen zu schüßer Pätte um Abressen bezüglicher Lieferanten.

Wie viel Seidenwebstühle inklusive Bormaschinen rechnet

man auf 1 Pferdefraft?

569. Wer hätte und zu welchem billigsten Preis einen noch brauchdaren Benzin- oder Petrolmotor von 1 HP zu verkaufen?
Derselbe würde im Monat nur einige Stunden gebraucht und sollte einsache, stehende Konstruttion haben.

570. Wo sindet sich eine Vernickungsanstalt für Vechartitet?

Offerten an die Expedition.

Offerten an die Expedition.

571. Welcher Abonnent tann mir Auskunft geben, wo man die besten Kehlmaschinen beziehen kann und welches System sich zur Aussichrung von größern und kleinern Arbeiten in ein Baugeschäft am besten eignet? Für eine Antwort zum voraus besten Dant.

572. Woher bezieht man am billigsten Strazburgerplatten?

573. Welches ist die zwecknäßigste und billigste Bedachung für ein Dach mit 20% Steigung über einem Wagazinraum?

574. Eine Wertstätte mit ca. 270 Kubikmeter Inhalt soll mit direttem Danupf geheizt werden, Temperatur 12—14°R. Kesselstruck

4—6 Umm. Belches sind die vorteilhastessen geizörper? Offerten mit Zeichnungen zc. an Minet u. Sie., Kordwarensabrit in Klingnau.

575. Wer liefert Gesenfmaschinen, Suftem Bernet? Sind bie-

selben prattisch für Schmiede und Schlosser, Syrem vernet? Sind die selben prattisch für Schmiede und Schlosser?

576. Wo findet im Jahre 1900 eine größere oder kleinere Ausstellung statt (in der Schweix)?

577. Wo fönnen starte Lederabfälle von guter Qualität zum Ausstampsen sir Kolleneinlagen bezogen werden? Jährlicher Bedarf -400 Kilos. Offerten mit Muster sind zu adressieren an: Compagnie chemin de for de Lausanne à Ouchy.

578. Wer hätte ältere, noch gut erhaltene Cementröhrenformen

zu berkaufen ?

579. Was ist vorzuziehen — auch ber Billigfeit halber — für die Beleuchtung eines größeren Sägewerfes (400 m2 Raum),

Acethlenapparat ober Dynamos? Man mare event. geneigt, eine ichon gebrauchte, aber guterhaltene, zwedentsprechende Dynamo zu faufen. Offerten an Arch. D. Tognola & C., Locarno (Teffin).

#### Antworten.

Auf Frage **493.** Bollständige Einrichtungen für eine neue Parquetfabrit liefert R. M. an der Auer, Civ.-Ing., Müllerweg 146, Basel. Pläne, Kostenberechnung 2c. gratis. Auf Frage **495.** Kleine Winfelgetriebe für Honigschleuber-

maschinen verfertigt aufs befte die med. Wertstätte von Frig Sinden,

Bergogenbuchse.
Auf Frage 499. Arn. Begmann-Haufer, Bürich-Enge, baut Acethlenanlagen eigenen Shstems in jeder Größe. Anerkannt bester Apparat der II. Internationalen Acethlen-Fachausstellung in Budapest.

Muf Frage 501. Benzinmotoren befter Shifteme liefere prompt, billig und unter Garantie. R. M. an ber Auer, Civ.-Ingr., Muller-

billig und unter Garantie. Å. M. an der Auer, Civ.-Ingr., Müllersweg 146, Basel.

Auf Frage 518. Wenden Sie sich an Simon Dutler, Schreiner, Altstätten (St. Gallen).

Auf Frage 519. M. M. an der Auer, Müllerweg 146, Basel, liesert die besten Delreinigungsapparate, System Westphal, zu sehr billigen Preisen. Zeichnungen, Preistissen z. frei.

Auf Frage 520. Für Ihre Verhältnisse in eine Turbine von B. Kieser in Thalweil das beste, denn sie leistet den höchsten Nutsesselt.

Auf Frage 521. Teile mit, daß ich schon viele solcher Brunnen erstellt habe von allen verschiedenen Tiesen und können solche hierorts besichtigt werden. Hein: Erni, Schmied, in Kloten.

Aus Frage 521. Solche Arbeiten sührt aus nach Einsichtnahme der Lotalität unter Garantie E. Kern in Bilach.

Auf Frage 522. Kann mit einem solchen älltern starken Supports

Auf Frage 522. Kann mit einem solchen älltern starken Support=

fix billig bienen. Smit Steiner, Zürich-Wiediton, Auf Frage 524. Robert Hober, mechanische Werstätte, Lang-nau (Emmenthal) erstellt hölzerne Sägewagen mit eisernen Schalt-ungen solid und billigst. Derselbe wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 524 Hölzerne Sägewagen mit eiserner Schaltung liefert die Maschinenfabrit A. Aeschlimann in Thun.

Auf Frage 524. Sägewagen mit vorzüglicher Schaltung liefert With, Spörri, Mühlenbauer in Affoltern a. V. (Fürch). Auf Frage 524. Teile mit, daß ich Sägewagen mit eiserner Schaltung erstelle. Conrad Heh, Mühlenmacher, Wattwyl. Auf Frage 526. Wir erbitten uns Zeichnungen und Angabe bes Bedarfes der gewünschten Beschläge. Eventuell werden wir Ihnen alsdann prompt mit Offerten an Hand gehen. Mechan. Schlosserei

Derendingen bei Solothurn. Auf Frage 529. Bir erbitten uns Ginsenbung von Muster und Angabe bes Bedarfes. Bir werden alsdann sofort mit Gegen-muster und Offerte aufwarten. Mechan. Schlosserei Derendingen bei

Auf Frage 530. Benden Sie sich an die Firma Hegi u. Geiser, Gisengießerei, Burgdorf.
Auf Frage 530. Teilen mit, daß wir in unserer Gießerei Massenartiset herstellen. Attiengesellschaft der Ofenfabrit Sursee vorsmals Weltert u. Co., Sursee.

mals Weltert u. Co., Surfee.

Auf Frage 530. Wenden Sie sich an die Gießerei von Rob.
Schindler, Sentimatt, Luzern.

Auf Frage 531. Bin Lieferant von fraglichen Brettern und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jos. Schuler, Säge und Holzhandlung, Aufthal (Schwyz).

Auf Frage 531. Liefere alffreie trockene Tannenbretter in Dicken von 18 und 25 man zu hilflicken Kreisen und münsche mit Frages

von 18 und 25 mm zu billigsten Preisen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. Schaufelberger, Hobelwerk,

steller in Korrelpondenz zu treten. G. Schaufelberger, Hobelwert, Steg (Zürich), Auf Frage **532**. Wir liefern zur Beheizung von Fabrifräumen vorzügliche Defen. Attiengesellschaft der Ofenfabrit Sursee vormals Weltert u. Co., Sursee. Auf Frage **532**. Die beste Art von Heizförpern für Fabrifräume richtet sich nach den lokalen Verhältnissen, ferner, ob in den beiressenden Käumen Gase oder Feuchtigkeiten sind, welche bestimmte Metalle angreisen, sowie ferner vanach, od Dampf vorschoed und Wir liefen Leitschaft gegenen Verhältnissen entsprechend und Wir liefern Heizförper, den gegebenen Verhältniffen entsprechend und stehen mit Offerte gern zu Diensten. Warns-Gahe u. Block, Hamburg, Kaiser Wilhelmstraße 54.

Auf Frage 533. Bei 3 Meter Gefälle erhalten Sie 1 Pferde-fraft, bei 41/2 Meter Gefälle 1,7 Pferdeträfte. Sich wenden an A. Aeschlimann, Thun.

Auf Frage 535. Blitzgefahr an einem Gebäube. Zuberläßige Blitzableiter erstellt G. Rulli. Solothurn Gin Telephon bietet feinen Schutz

Auff; Solothurn.
Auf Frage 536. Habe soldie. Auffeltern a. A. (Jürich).
Auf Frage 537. Die Firma C. Karcher u. Co., Nieberdorf 32, Jürich I, kann Sie aufs beste bedienen.
Auf Frage 538. Abolf Nüesch, Mels (St. Gallen) übernimmt bie billigsten und einsachsten Acetylen-Anlagen und erstellt den bewährten Apparat "Robel", & Bat. G 20655 in jeder Größe mit aller Garantie. Zeugnisse zu Diensten.

Auf Frage **546.** Wilh, Lachenmaier, Holzwoll-Fabrikant in Affoltern bei Zürich wünscht mit Fragesteller in Berbindung zu treten, Auf Frage **549**. Ab. Messerschmitt, Holzimport, Pratteln (Kt. Baselland) liefert billigst Pitch-pine, ganz trockene Ware, in Riemen

und Laden.

und Laden.

Auf Frage **550.** Solche Pumpen liefert in fürzester Zeit und zu billigsten Preisen Maschinenfabrit A. Aeschlimann, Thun.

Auf Frage **550.** Wenn mir das zum Verbrauch nötige Wasserz quantum bekannt, kann ich Ihnen genauere Offerte machen. Lieferzeit 14 Tage. E. Kern in Bülach.

Auf Frage **550.** Wenn Sie so viel Wasser brauchen, daß ein Mann täglich mindestens eine Stunde pumpen muß, so dürste Ihnen ein 1/3 Pserdetraft Heißlustmotor mit Petrolunterseuerung (nicht Verlamber zusamber zusammengestellt und sind die einsachsten und dauerzhaften Aleinmotoren unter 1 Pserdetraft. Zu beziehen komplet zum Verriede von der Webssuhs und Maschinenfabrit Chemnit vorzmals Mai u. Kühling, Chemnit.

B.

mals Mai u. Kühling, Chemnits.

Auf Frage **551.** Offeriere Ihnen ein Refervoir von 1650 Liter Ihnalt, 2,50 Meter lang, 90 cm hoch und 75 cm breit, 31 Fr. 200.

Frig GrifringsDutoit, Biel.
Auf Frage 551. Habe disponibel zum Berkauf ein gutes Resservoir, Breite 1,95, Länge 1,95, Höhe 0,80. Emil Steiner, Zürichs Wiediton.

## Submiffions-Anzeiger.

Die Erd., Maurer-, Zimmer-, Dachbecker-, Spengler-, Schreiner-, Echloffer- und Blitableitungsarbeiten zu ben Stollungen für 50 Sengitsohlen im Paquis bei Avenches. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsosferten sind derschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Avenches" bis 28. Sept. franto einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Grd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten (lettere in Granit, Bollingerftein und Lägernfaltftein) für bas Schulhaus in Leimbach. Burich. Die Pläne liegen bei der Bauleitung, Fr. Wehrli, Architeft, Baldmannstraße 12, Zürich, zur Sinsicht auf, wo auch Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Die Angebote sind versichlossen mit der Aufschrift "Schulhaus Leimbach" bis 7. Oktober, abends 6 Uhr, dem Borstand des Bauwesens I einzureichen.

1. Erstellung von Siderdolen zur Entwässerung des Gebietes beim Erdrutsch im Buchwald in Riederurnen (Glarus) in einer Gesamtlänge von ca. 600 Meter.

Erftellung von höchftens neun fteinernen Thalfperren nebft

zugehörigen Flügelmauern und Leitwerfen.

Plane, Bauvorschriften und Accordbedingungen, sowie Boraus-maße können bis 23. Sept. auf der Gemeindskanzlei Niederurnen nage ibnnen dis 25. Sept. int der Geneinvollanger Acedetutien eingesehen werden. Verischossen Gingaben mit der Ueberschrift "Bausabeiten im Bushwald für die Entwässerung", nach Ginheitspreisen per lausenden Meter, sowie Erstellung der Thalsperren nebst Flügelmauern und Leitwersen, wie solche nach den Bauobiesten und den Uccordbedingungen näher detailliert werden, sind dis 30. September an das Tit. Gemeindepräfidium einzureichen.

Die Zimmer, Dachdeder- und Spenglerarbeiten gum Wiederaufbau der abgebrannten Fruchtscheune beim Rughof in Big-wil. Debife en blane konnen auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbft auch die Blane und das Bedingnisheft gur Einsicht ausliegen. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift "Angebot für Bauarbeiten in Wigwil" versehen bis 4. Oktober der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und berichloffen einzureichen.

Echulhausbau Sochborf. Die Gipfer-, Spengler- und Bachbederarbeiten (Gindeden). Blane und Bedingungen liegen auf der Gemeinderatsfanzlei Sochdorf zur Einsicht und können letztere daselbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen bis 2. Ottober an ben Prafibenten ber Bautommission, herrn Gemeindeammann Scherer in Sochborf, einzusenben.

Ausführung der Erdarbeiten, Aunstbauten, sowie der Chaussierung für eine Straße 1. Klasse vom Schulhans Wildensbuch bis zur Kantonsgreuze gegen Schlatt (Bauslänge 930 Meter, Boranschlagssumme eirfa 10,700 Fr.) Pläne und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Riedergasse Kr. 2, Winterthur) zur Einsicht offen, ebenso können daselbst Singabeformulare bezogen werden. Uedernahmsofferten, in Prozenten des Boranichtages ausgebriickt, sind bis 25. September verschlossen und mit der Ausschrift "Straßenbau Witdensbuch" versehen der zürcherischen kantonalen Baudirektion einzureichen.

Ausführung ber Erdarbeiten, Dolenanlagen, fowie ber Tinssuhrung der Eronevetten, Internationer, biebe der Et. Gallersftraße unterhalb Elgg gegen Unterschneit (Baulange 1360 Meter, Boranschlagssumme eirfa 10,200 Fr.) Plane und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs (Riedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Ginsicht offen, ebenso können daselbst Gingabeformulare

bezogen werden. Uebernahmsofferten, in Prozenten des Boranschlages ausgebrückt, find bis 25. Sept. verschlossen und mit der Aufschrift "Straßenbau Unterschneit" versehen der zürcherischen kantonalen Bau-Direttion einzureichen.

Die Spenglerarbeiten für bas neue Armenhaus in Steinen (Schwig). Die Bedingungen tonnen eingesehen werden auf ber Gemeindefanzlei. Uebernahmsofferten find verichlossen mit der Ueberschrift "Spenglerarbeiten für Armenhaus Steinen" bis den 24. September einzusenden an die Armenhaus-Bautommission Steinen.

Neubau des Grand Hotel National, Luzeen. 1. Innere und äußere Verputgarbeiten. 2. Gipferarbeiten. 3. Stuckaturarbeiten. Die Blane, Bedingungen und Vorausmaße liegen im Bureau der Bauleitung, herrn Architett Emil Bogt in Luzern, zur Einsigt auf. Das Baubureau befindet sich zur Zeit Halbenstraße Mr. 25, 3. Stock. Dafelbft tonnen die Gingabeformulare, fowie alle nötigen Beisungen entgegen genommen werden, und zwar nachmittags 2—4 Uhr. Die Offerten der Berputz und Gipserarbeiten sind die 23. Sept., diesenigen der Stuckaturarbeiten bis 28. Sept., abends 6 Uhr, verschlossen mit der Ausschrift "Preiseingade sir Hotel-Keubau" an herrn hans Afuffer, Grand hotel National, Lugern, einzureichen.

Der Gemeindrat von Gachnang (Thurgau) eröffnet Konturreng über die Lieferung von: 1. Cirka 2000 Stück tannenen Pfählen von Rundholz, von cirka

6 cm Durchmesser und cirfa 40 cm Länge; 2. cirfa 500 Stück tannenen **Psiählen** von Kundholz, von cirfa 4 cm Durchmesser und cirfa 25 cm Länge; 3. cirfa 1000 Stück behauenen **Marksteinen**, 60—70 cm lang

und 12-14 cm ins Gebier

1116 12—14 em ins Geviert;
4. cirfa 10,000 ungehauenen **Warkfeinen**, 60—70 em lang. Die Pfähle sind franto Isliton zu liesern. Die Steine müssen wettersestem, solidem Gestein bestehen, genau nach Vorschrift erstellt und franto Station Isliton geliesert werden. Lieserungstermin nach Bedürfnis vom 1. März 1900 an. Offerten sind bis 1. Oftober an Herrn Gemeindammann J. Kübler in Gertison cinzureichen.

Erde, Maurer. Steinhauer: (Dieritoner), Aunfisteine, Fimmer., Speugler- und Dachdederarbeiten für das fantonale Gerichtsgebande in Luzern. Räheres zur Ginficht auf dem Bureau bes Kantonsbaumeifters im Regierungsgebäude. Offerten unter Aufschrift "Kantonales Gerichtsgebäude" an das Baudepartement in Luzern bis 26. Sept.

Berput ber Beft- und Rordfaffade an ber fatholifchen Kirche in Altman, sowie Bemalung des Turmes. Flächen-inhalt des letztern circa 60 m². Singaden sind dis 24. September an das Pfarramt zu machen, bei welchem auch der Beschrieb zur Einsicht ausliegt.

Septenlung zweier großer Reservoirs (cirta 200 m³) im Dorfe Bonaduz Schriftliche, geschlossene Offerten sind bis zum 25. September der beauftragten Bautommission einzureichen, wo inswischen Man Der Gefeiter geschert fiede zwischen Plane und Borichriften aufgelegt find.

Erftellung eines Refervoirs von 37 m3 Inhalt für eine Brivatbrunnenleitung. Berichlossene Eingaben werden bis 25. Sept. entgegengenommen durch Gerrn Major Hartmann Caviezel in Chur, welchem ein Plan zur Ginficht aufliegt und nähere Auskunft erhältlich ift.

Für die nen ju erstellende Bufahrtoftraffe gur Sitter, zwischen Büttigen und dem Sitterbette, Gemeinde Wittenbach, werden die **Erdarbeiten** zur freien Bewerdung ausgeschrieben. Die Pläne, Bedingungen und Vorausmaße liegen beim Gemeindamt Wittenbach zur Einsicht auf. Die Offerten sind bis 30. September schriftlich und verschlossen dem Straßenmeister J. Krucker in Krondühl einzusenden.

## Stellenausschreibungen.

Bei der Gifenbahnabteilung des Boft- und Gifenbahndepartements Bei der Sisendahnabteilung des Posts und Eisendahndepartements id is Stelle eines Kontrollingenieurs für Spezialbahnen zu beseigen. Besoldung gemäß Geset vom 2. Juli 1897: Mazimum Fr. 5500, nebst den gesetlichen Reisentschädigungen. Anmetdungen, den einem curriculum vitw und Zeugnissen. Anmetdungen, den und entsprechende disherige Praxis 2c. begleitet, sind dis 1. Oktober dem Posts und Sisendahndepartement (Gisendahn-Abteilung) in Bern ichriftlich einzureichen.

Beim Cleftrizitätswerf der Korporation Surfee find folgende Stellen zu befetzen: 1. die Stelle eines Chef-Mafchiaiften, 2. die Stelle eines II. Woschiniften. Allfällige Bewerber wollen unter Auflage bezügt. Fähigfeitszeugniffe und Angabe ihrer Gehaltsanfpruche ihre Anmeldungen bis 25. September der Korporationsverwaltung einreiden.

Die Stelle bes Etraßeninspektors bes Kantons Bafel. Stadt wird zur Biederbesetzung auf 1. Dezember 1899 ausgeschrieben. Jahresbesoldung laut Organ. Gesetz Fr. 4000 bis 6000 nehft Berechtigung auf gesehliche Bension. Es wird technische Bildung und einige Jahre Praxis verlangt. Umtsordnung beim Kantonsingenieur einzusehen, welcher auch nähere Auskunft erteilt. Schriftiche An-meldungen mit Zengnissen und Angabe der bisherigen Thätigkeit sind bis 7. Oktober abends einzureichen an das Sekretariat des Bau-